

Marathon-Rallye-Sport

Beitrag von „Sittingbull“ vom 20. September 2006 um 18:24

Hallo zusammen,

die Vorbereitungen für die kommenden Dakar laufen auf Hochtouren:

Volkswagen Race Touareg besteht Härte-Test in Marokko

Überschwemmte Pisten, dicke Felsbrocken und schlammige Wasserdurchfahrten - bei Testfahrten in Marokko war der Volkswagen Race Touareg 2 auch extremsten Strecken gewachsen.

Starke Regenfälle kurz vor Testbeginn sorgten für ungewöhnliche Bedingungen rund um die Wüstenoase Erfoud und damit für eine Änderung des geplanten Programms. "Das Wetter hat an den ersten Tagen nicht mitgespielt", erläutert Volkswagen Motorsport-Direktor Kris Nissen. "Wir haben sofort reagiert, unser Testprogramm umgestellt und das Beste aus der Situation gemacht. Auch bei tiefen Wasserdurchfahrten und im Schlamm haben wir keine negativen Überraschungen mit dem Race Touareg erlebt. Beide Testautos sind absolut zuverlässig gelaufen."

Mit den neuntägigen Testfahrten in Marokko hat das Werksteam von Volkswagen seine Vorbereitungen auf die Rallye Dakar (6.-21. Januar 2007) weiter intensiviert. Dabei konzentrierten sich Volkswagen Werkspilot Giniel de Villiers (Südafrika) und sein Beifahrer Dirk von Zitzewitz (Deutschland), die in der laufenden Saison bereits die zwei FIA Marathon-Rallye-Weltcup-Läufe Transibérico und Marokko gewonnen haben, bei so genannten Long-Runs darauf, möglichst viele Kilometer abzuspulen. Unterstützung bekam das Werks-Duo vom finnischen Rallye-As Ari Vatanen. Der viermalige Dakar-Sieger, der bereits im Juli den Volkswagen Race Touareg testete, unternahm ebenfalls Ausdauer-Läufe.

Mit einem zweiten Volkswagen Race Touareg 2 erprobten unterdessen die Volkswagen Werksteams Carlos Sainz/Michel Périn (Spanien/Frankreich) und Mark Miller/Ralph Pitchford (USA/Südafrika) verschiedene Fahrwerks-Komponenten. "Wir konnten die Testergebnisse, die wir im Juli bei einem intensiven Test im tiefen Sand und im Kamelgras in Tunesien gewonnen haben, nun auf festem und hartem sowie schlammigem Untergrund bestätigen. Wir sind mit den Resultaten sehr zufrieden", fasste Volkswagen Motorsport-Direktor Kris Nissen die erzielten Ergebnisse zusammen. "Dieser Test war ein guter Schritt nach vorne, das Test-Programm ist jedoch noch keineswegs abgeschlossen."

Die Rallye Dakar 2007 startet am 6. Januar in Lissabon. Mit Giniel de Villiers und Dirk von

Zitzewitz, Carlos Sainz und Michel Périn sowie Mark Miller und Ralph Pitchford stehen bereits drei Werks-Duos von Volkswagen für den 15 Tage dauernden Wüsten-Marathon fest. Das vierte Cockpit eines Volkswagen Race Touareg 2 ist noch nicht entschieden.

Grüße von Stephan 

[Quelle](#)